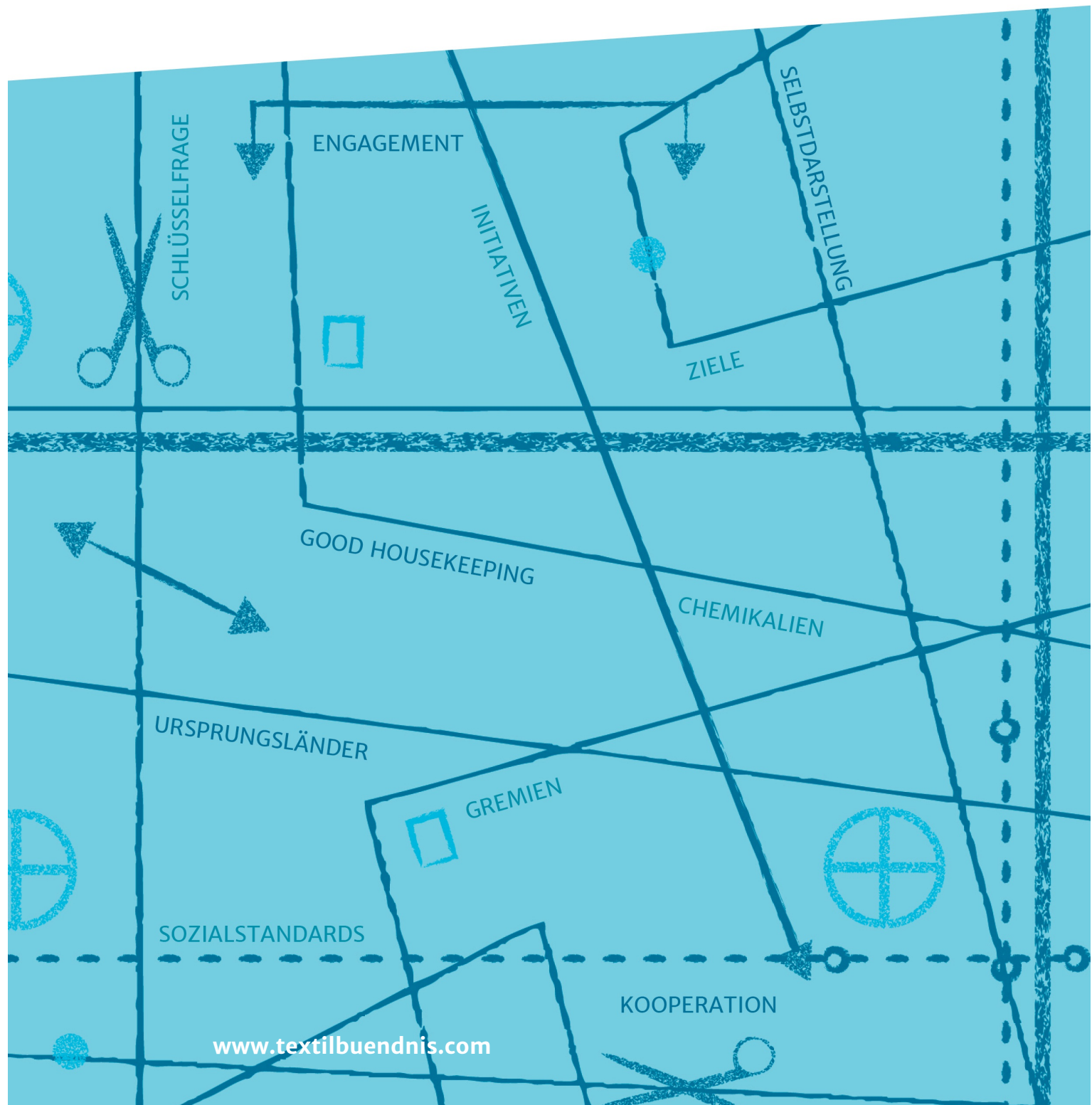


# Roadmap 2017: VAUDE Sport GmbH & Co. KG

31.07.2017



<h1>VAUDE Sport GmbH &amp; Co. KG</h1> <p>Unternehmen (Marken/ Handel) Outdoorbekleidung und -ausrüstung</p>		<p>Mitglied seit Oktober 2014</p>
<p>GmbH &amp; Co. KG VAUDE-Straße 2 88069 Tett nang</p>		<p><b>Mitgliedschaften:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• European Outdoor Group</li> <li>• Fair Wear Foundation (FWF)</li> <li>• siehe: <a href="http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/engagement-in-initiativen.php">http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/engagement-in-initiativen.php</a></li> </ul>
<p><b>Mitarbeiterzahl (Berichtszeitraum):</b> 490</p>	<p><b>Top 3 Ursprungsländer der textilen Beschaffung (zollrechtliche Definition):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• China, Volksrepublik</li> <li>• Myanmar (Burma)</li> <li>• Vietnam</li> </ul>	<p><b>Top 3 Absatzmärkte (Länder):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deutschland</li> <li>• Schweiz</li> <li>• Österreich</li> </ul>
<p><b>Position der höchsten für die Arbeit im Textilbündnis verantwortlichen Führungskraft:</b> Jan Lorch, Geschäftsleitung Vertrieb und Nachhaltigkeit</p>		
<p><b>Profil / Selbstdarstellung:</b></p>		<p><b>CSR-Profil:</b></p>
<p>VAUDE bietet funktionelle und innovative Produkte für Berg- und Bikesportler. Als nachhaltig innovativer Outdoor-Ausrüster leistet VAUDE einen Beitrag zu einer lebenswerten Welt, damit Menschen von morgen die Natur mit gutem Gewissen genießen können. Dabei setzt das Familienunternehmen weltweit ökologische und soziale Standards. VAUDE steht für umweltfreundliche Produkte aus fairer Herstellung. Am Firmensitz im süddeutschen Tett nang werden seit 2012 alle dort hergestellten Produkte klimaneutral produziert. Zahlreiche Auszeichnungen sowie externe Zertifizierungen wie der Umweltstandart bluesign® oder der Leader-Status bei der Fair Wear Foundation bestärken das Unternehmen in seiner nachhaltigen Ausrichtung. So wurde VAUDE 2015 von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis zu „Deutschlands nachhaltigster Marke“ gekürt. VAUDE wächst seit Jahren erfolgreich und zeigt damit, dass es sich auch ökonomisch lohnt, in Balance mit ökologischen und sozialen Faktoren zu wirtschaften.</p>		<p>Die Ziele des „Textilbündnisses“ stimmen mit unseren Unternehmenszielen überein. Unsere Vision ist, der nachhaltigste Outdoor-Ausrüster Europas zu sein. Aus der Erfahrung wissen wir aber, dass es für uns als mittelständisches Familienunternehmen extrem schwierig ist, die Rahmenbedingungen in der Textilherstellung allein zu verändern. Wir haben uns daher immer für ein gemeinsames Vorgehen der gesamten Branche und politische Unterstützung eingesetzt. Detaillierte Informationen:  <a href="http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/unsere-nachhaltigkeitsstrategie.php">http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/unsere-nachhaltigkeitsstrategie.php</a>  <a href="http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/vaude-ecosystem.php">http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/vaude-ecosystem.php</a>  <a href="http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/unsere-ziele.php">http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/unsere-ziele.php</a>  <a href="http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/fuehrung.php">http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/fuehrung.php</a>  <a href="http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/csr-team.php">http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/csr-team.php</a>  <a href="http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/politische-arbeit.php">http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/politische-arbeit.php</a>  <a href="http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/unsere-auszeichnungen.php">http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/unsere-auszeichnungen.php</a></p>

# Ziele für 2017

VAUDE Sport GmbH & Co. KG hat sich für das Jahr 2017 in 19 von 28 möglichen Feldern (Schlüsselfragen) Ziele gesetzt

Thema	Schlüsselfrage	Ziel für das Jahr 2017
<b>Chemikalien- und Umweltmanagement</b>	Setzt sich Ihre Organisation für die Geltung einer MRSL (Chemikalienverbotsliste im Herstellungsprozess) in ihren Beschaffungsvorgängen ein?	<p>Nutzung einer MRSL, die über die ZDHC-/ Bündnis-MRSL hinausgeht</p> <p><b>VAUDE MRSL gemäß Greenpeace Detox Commitment. Gleiche Substanzen, strengere Grenzwerte wie ZDHC MRSL. Operationalisierung der MRSL: bis 31.12.2017 Veröffentlichung der Abwassertestergebnisse gemäß VAUDE MRSL für mind. 80% (bezogen auf Materialvolumen) der Lieferanten mit Nassprozessen.</b></p> <p>Vertragliche Vereinbarung einer an den Parametern der MRSL orientierten RSL (Chemikalienverbotsliste im Endprodukt) mit Geschäftspartnern und Produzenten</p> <p>Durchführung von Maßnahmen (einzeln oder in Kooperation) zur Unterstützung der Umsetzung der MRSL in der Lieferkette</p> <p><b>Rollout develoPPP Projekt auf gesamte Lieferkette. Rollout MRSL Training auf Tier 2. Steigerung der Kooperation mit Wettbewerbern im Bereich Chemikalienmanagement und Abwassermanagement. Gemeinsame Workshops und Audits.</b></p> <p><b>VAUDE Supply Chain Environmental Policy umsetzen (Tier 2 ff.). Aufbau indirekte Verträge mit Materiallieferanten.</b></p>
	Empfiehl und unterstützt Ihre Organisation die Inventarisierung eingesetzter Chemikalien und die Berichterstattung zur Menge und Art der Chemikalien?	Kommunikation eines Formats zur Inventarisierung eingesetzter Chemikalien an Geschäftspartner und Produzenten
	Empfiehl und unterstützt Ihre Organisation ihren Geschäftspartnern und Produzenten eine ordnungsgemäße und umweltgerechte Betriebsführung (Good Housekeeping) umzusetzen?	<p>Durchführung von Maßnahmen (einzeln oder in Kooperation) zur Unterstützung der Umsetzung einer ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung</p> <p><b>Rollout Workshop Reihe develoPPP.de Projekt inkl. Korrekturmaßnahmenplan auf weitere Partner in der Lieferkette (Ziel 100% im Laufe der nächsten 3 Jahre). 2017: Skalierung Projekt auf weitere Lieferanten und min. 3 Mitbewerber in Zusammenarbeit mit dem BSI.</b></p>

	<p>Empfiehl und unterstützt Ihre Organisation Verbesserungsmaßnahmen im Bereich Abwassermanagement und/ oder Berichterstattung von Abwasserdaten?</p>	<p>Kommunikation eines bestimmten nationalen oder sonstigen Abwasserstandards an Geschäftspartner und Produzenten <b>ZDHC Waste Water Guideline als VAUDE Standard in Lieferkette einführen</b></p> <p>Kommunikation einer bestimmten Datenplattform an Produzenten mit Nassprozessen <b>Kommunikation in Planung. Kontakte zu IPE und anderen bestehen. Finale Entscheidung für 2017 geplant.</b></p> <p>Durchführung von Maßnahmen (einzeln oder in Kooperation) zur Unterstützung von Verbesserungsmaßnahmen im Bereich Abwassermanagement und/ oder Berichterstattung von Abwasserdaten <b>Intensivierung Zusammenarbeit mit anderen Brands bei Abwassertests und den daraus resultierenden Maßnahmen</b></p> <p>Nutzung eines Standards/ Zertifizierungssystems, um die Einhaltung von Abwasserstandards in der Lieferkette voranzutreiben <b>Uns ist kein Zertifizierungssystem bekannt.</b></p>
	<p>Unterstützt Ihre Organisation die regelmäßige Überprüfung des Vorhandenseins und der Funktionalität von Umweltmanagementsystemen bei Betrieben in der Lieferkette?</p>	<p>Unterstützung der regelmäßigen Überprüfung des Vorhandenseins und der Funktionalität von Umweltmanagementsystemen bei Betrieben in der Lieferkette <b>Einführung einer Überprüfung durch interne Auditoren (Asien-Team). 2017: Train the Trainer</b></p> <p>Steigerung des Anteils der geprüften Produzenten auf <b>100 %</b></p> <p>Nutzung eines Standards/ Zertifizierungssystems, um die regelmäßige Überprüfung des Vorhandenseins und der Funktionalität von Umweltmanagementsystemen in der Lieferkette voranzutreiben <b>Abfrage und Monitoring von Zertifikate Dritter z.B. Bluesign, ISO 14001, Steps, GOTs, etc.</b></p>

	<p>Veröffentlicht Ihre Organisation Informationen oder einen Nachhaltigkeitsbericht im Bereich Chemikalien- / Umweltmanagement in der Lieferkette?</p>	<p>Veröffentlichung von Informationen oder eines Nachhaltigkeitsberichts bezüglich Chemikalien- / Umweltmanagement <b>Ausführlicher Nachhaltigkeitsbericht gemäß GRI4Core.</b></p> <p>Teilen von Bestandsaufnahmen und Kontrollergebnissen auf geschlossenen oder öffentlich zugänglichen Plattformen <b>Veröffentlichung von Tests gemäß Greenpeace Commitment im Nachhaltigkeitsbericht. Abwassertests teilen via Arbeit im Textilbündnis, Fortführung developPP Projekt, Nutzung HIGG Index Facilities Environmental Tool. Link zum GRI-Bericht:</b> <b><a href="http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/umwelt/lieferanten.php">http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/umwelt/lieferanten.php</a></b></p>
<p><b>Sozialstandards und existenzsichernde Löhne</b></p>	<p>Verankert Ihre Organisation die Umsetzung der sozialen Bündnisziele über eine schriftliche Verpflichtung, als Vorgabe in eigenen Standards und Umsetzungsanleitungen z.B. in Ihren Beschaffungsprozess?</p>	<p>Umsetzung der schriftlichen Verpflichtung innerhalb des Unternehmens in Form einer Strategie und/oder eines Systems zum Management der Arbeitsbedingungen in der Lieferkette <b>Als Mitglied der FWF mit Leaderstatus arbeiten wir an der Verbesserung der Sozialstandards gemäß FWF Code of Labour Practices.</b> <b><a href="http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/menschen/vaude-in-der-lieferkette.php">http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/menschen/vaude-in-der-lieferkette.php</a></b></p> <p>Vorlage einer schriftlichen Verpflichtung zum Umgang mit Unterauftragsvergabe (Subcontracting) bei Produzenten <b>Als Mitglied der FWF mit Leaderstatus arbeiten wir an der Verbesserung der Sozialstandards gemäß FWF Code of Labour Practices. Schrittweise Aufbau eines Monitoring Systems für Unterauftragnehmer.</b></p> <p>Integration der Umsetzung der sozialen Bündnisziele in die eigene Beschaffungsordnung <b>Zusätzlich zu unserer kontinuierlichen Arbeit um den Leaderstatus der FWF aufrecht zu erhalten, erstellen wir zurzeit eine für die gesamte VAUDE Lieferkette verbindliche Einkaufspolicy basierend auf unseren Unternehmenswerten.</b></p>

	<p>Verfügt Ihre Organisation über einen Verhaltenskodex / Verpflichtung für Produzenten und Geschäftspartner, der die sozialen Bündnisziele abdeckt und die Umsetzung dieser in die Lieferkette kaskadiert?</p>	<p>Ermittlung des Anteils von Geschäftspartnern, die auf den Verhaltenskodex verpflichtet werden bzw. nachweisen können, dass ein gleichwertiger Verhaltenskodex gilt, der in die Lieferkette kaskadiert wird  <b>Schriftliche Verpflichtung für alle wesentlichen Geschäftspartner.</b></p> <p><b>Schritt für Schritt Ausweitung auf alle Vorstufenlieferanten. Ausweitung der Verpflichtung.</b></p>
	<p>Ermittelt Ihre Organisation Risiken und deren Auswirkungen auf die sozialen Bündnisziele entlang ihrer textilen Lieferketten und Geschäftsbeziehungen?</p>	<p>Analyse eigener Beschaffungsprozesse auf Möglichkeiten hin, die Zahlung existenzsichernder Löhne in der Lieferkette zu fördern und/oder exzessive Überstunden zu vermeiden  <b>Optimierung unserer eigenen Einkaufsprozesse zur Erreichung der Vorgaben aus dem FWF CoLP. Teilnahme am FWF Living Wage Incubator um das Thema Living Wages voran zu bringen.</b></p>
	<p>Integriert Ihre Organisation die Ergebnisse der Ermittlung von sozialen bzw. menschenrechtlichen Risiken und Auswirkungen in den Beschaffungsprozess bzw. eigenen Betrieb?</p>	<p>Berücksichtigung der sozialen Bündnisziele bei der Lieferantenauswahl bzw. Auftragsvergabe  <b>Ausweitung des Vorgehens von Produzenten auf Materiallieferanten. Darüber hinaus Erstellung einer Länderdatenbank um fundierte Sourcingentscheidungen treffen zu können. Integration der Informationen in vorhandene Entscheidungsprozesse.</b></p>
	<p>Fördert Ihre Organisation die Umsetzung der sozialen Bündnisziele bei Produzenten, Geschäftspartnern und in der tieferen Lieferkette?</p>	<p>Förderung der Zahlung existenzsichernder Löhne bei Produzenten  <b>Teilnahme am FWF Living Wage Incubator und am BSI Fair Wage Projekt. Implementierung der Ergebnisse in der Praxis.</b></p> <p>Förderung der Umsetzung der sozialen Bündnisziele über Exzellenzprogramme für Produzenten und Zulieferer in der tieferen Lieferkette oder andere Formen der Auszeichnung  <b>Erhöhung der WEP Quote.</b></p> <p><b>Bessere Unterstützung unserer Produzenten mit unserem eigenen Trainingsteam, intensive Qualifizierung um bessere Unterstützung für Partner zu ermöglichen.</b></p>

<p>Nutzt Ihre Organisation Weiterbildungsmaßnahmen und Trainingsansätze, um eigene Beschäftigte und Produzenten bzw. deren Beschäftigte bei der Umsetzung der sozialen Bündnisziele zu unterstützen?</p>	<p>Schulung von Verantwortlichen und Mitarbeitern im Einkauf sowie anderen relevanten Abteilungen zum Thema menschenrechtliche Sorgfalt / Auswirkungen von Beschaffungs- und Geschäftspraktiken auf Menschenrechte und zur Umsetzung der sozialen Bündnisziele <b>Qualifizierung des eigenen CSR Teams in Asien um Produzenten zu schulen.</b></p> <p>Unterstützung oder selbstständige Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen zur Befähigung von Produzenten und/oder Zulieferern in der tieferen Lieferkette zur Umsetzung der sozialen Bündnisziele <b>Qualifizierung des eigenen CSR Teams in Asien um Produzenten zu schulen.</b></p> <p>Steigerung des Anteils der Produzenten in Risikoländern, die bereits geschult wurden, auf <b>100 %</b></p> <p>Steigerung des Anteils der Produktionsbetriebe in der tieferen Lieferkette in Risikoländern, die bereits geschult wurden, auf <b>100 %</b></p>
<p>Verfügt Ihre Organisation über effektive Überprüfungs- und Monitoringprozesse entlang der Lieferketten?</p>	<p>Steigerung des Anteils an Produzenten in Risikoländern, bei denen die sozialen Bedingungen überprüft werden, auf <b>100 %</b></p> <p>Steigerung des Anteils auditierter Produzenten, bei denen Off-Site Interviews geführt wurden, auf <b>100 %</b></p>
<p>Überprüft Ihre Organisation ihren Fortschritt im Umgang mit den identifizierten Risiken, Auswirkungen und Verbesserungen der Arbeitsbedingungen?</p>	<p>Sicherstellung, dass die Lohngestaltung sich schrittweise an lokale Anforderungen für existenzsichernde Löhne anpasst <b>Ausweitung der Projekte zur Einführung eines existenzsichernden Lohnes auf alle Produzenten.</b></p> <p><b>Fortschritt wird jährlich im Brand Performance Check der FWF überprüft. Ziel: Kontinuierliche Verbesserung unseres Ergebnis im BPC.</b></p>
<p>Stellt Ihre Organisation den Zugang von Betroffenen zu effektiven Beschwerdemechanismen sicher bzw. unterstützt dies?</p>	<p>Unterstützung von Produzenten in Risikoländern bei der Etablierung effektiver Beschwerdemechanismen <b>Projekt zur Etablierung zum sozialen Dialog zwischen Management und Arbeitnehmervertretern in unseren Produktionsbetrieben. Ausweitung auf Lieferanten (Tier 2).</b></p>
<p>Setzt sich Ihre Organisation (individuell oder in Kooperation) für die sektorweite Umsetzung der Bündnisziele ein?</p>	<p><b>Einbezug anderer Unternehmen ins develoPPP Projekt, Ausweitung der Sensibilisierung für nachhaltige Textilproduktion durch Schulungen des Fachhandels und Expertenvorträge an Universitäten und auf Konferenzen.</b></p>

	Unterstützt Ihre Organisation den sektorweiten Erfahrungsaustausch?	<p>Bereitstellung von Informationen, Lernerfahrungen etc. für das Bündnis/die Bündnismitglieder <b>Erfahrungsaustausch intensivieren.</b></p> <p>Nutzung von Tools und Hilfestellungen sowie Vernetzungsmöglichkeiten mit anderen Bündnismitgliedern, um mit Risiken bzw. konkreten Verstößen gegen die Bündnisziele in der eigenen Lieferkette umzugehen <b>Überprüfung des Angebots und Anwendung.</b></p>
<b>Naturfasern</b>	Setzt sich Ihre Organisation für nachhaltige Naturfasern in ihren Beschaffungsvorgängen ein?	<p>Durchführung einer Bestandsaufnahme bezüglich der Erfassung der Gesamtmengen an Naturfasern und der Anteile nachhaltiger Naturfasern <b>Wir messen nicht die Menge an verwendeter Faser sondern den Anteil an der Kollektion in % der Modelle</b></p> <p><b>Wechsel zu einem GOTS zertifizierten Baumwolllieferanten und GOTS Zertifizierung der Marke VAUDE</b></p>
	Fördert Ihre Organisation die Verbesserung der Rückverfolgbarkeit und Transparenz der Faser(-mengen) in der Lieferkette oder innerhalb der Organisation?	<p>Rückverfolgbarkeit der Faser(-mengen) in der Lieferkette <b>Zertifizierung nach dem neuen Responsible Wool Standard</b></p>

## Unser Engagement im Bündnis für nachhaltige Textilien

<b>Beteiligung an Gremien</b>	AG Review-Prozess
<b>Beteiligung an Initiativen des Bündnisses</b>	VAUDE Supply Chain Environmental Stewardship Project
<b>Sonstiges Engagement</b>	<p>CSR-Bericht: <a href="http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/index.php">http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/index.php</a> Initiativen: <a href="http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/engagement-in-initiativen.php">http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/vaude/engagement-in-initiativen.php</a></p> <p>Umweltmanagement in der Lieferkette: <a href="http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/umwelt/lieferanten.php">http://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/umwelt/lieferanten.php</a></p>